

**Prüfungs- und Studienordnung
für den Teilstudiengang Kunst und Gestaltung im Lehramtsstudiengang
Regionale Schule an der Philosophischen Fakultät
der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald**

vom 12. November 2012

Aufgrund von § 2 Absatz 1 in Verbindung mit § 38 Absatz 1 und § 39 Absatz 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Landeshochschulgesetz – LHG M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Januar 2011 (GVOBl. M-V S. 18), geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 22. Juni 2012 (GVOBl. M-V S. 208, 211), erlässt die Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald für den Teilstudiengang Kunst und Gestaltung (Lehramt Regionale Schule) am Caspar-David-Friedrich-Institut die folgende Prüfungs- und Studienordnung als Satzung:

Inhaltsverzeichnis

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Zweck von Studium und Prüfung
- § 3 Studienaufnahme
- § 4 Module
- § 5 Modulprüfungen
- § 6 Inkrafttreten, Übergangsvorschrift

Anlage A: Musterstudienplan

Anlage B: Modulbeschreibungen

§ 1*
Geltungsbereich

Diese Prüfungs- und Studienordnung regelt das Studium und das Prüfungsverfahren im Teilstudiengang Kunst und Gestaltung (Lehramt an Regionalschulen) am Caspar-David-Friedrich-Institut. Dieser Studiengang stellt einen Studiengang im Sinne von § 2 der Gemeinsamen Prüfungs- und Studienordnung für die Lehramtsstudiengänge an der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald (GPS LA) vom 12. November 2012 dar. Für alle in der vorliegenden Ordnung nicht geregelten Studien- und Prüfungsangelegenheiten gelten die GPS LA, die Rahmenprüfungsordnung der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald (RPO) vom 31. Januar 2012, geändert durch die Erste Satzung zur Änderung der Rahmenprüfungsordnung vom 29. März 2012 (Mittl.bl. BM M-V 2012 S. 394), sowie die Lehrerprüfungsverordnung (LehPrVO M-V) vom 16. Juli 2012 (GVOBl. M-V 2012 S. 313) unmittelbar.

* Alle Personen- und Funktionsbezeichnungen in dieser Prüfungsordnung gelten für Frauen und Männer in gleicher Weise.

§ 2 Zweck von Studium und Prüfung

Das Studium des Teilstudiengangs Kunst und Gestaltung (Lehramt an Regionalen Schulen) soll die Studierenden befähigen, fachspezifische Kompetenzen in unterschiedlichen künstlerisch-ästhetischen Feldern (Kunstpraxis), im theoretisch-wissenschaftlichen Feld (Kunstgeschichte und Kunsttheorie/Ästhetik) und im vermittelnden-pädagogischen Feld (Kunstpädagogik und Kunstdidaktik) zu erwerben und anwenden zu können.

§ 3 Studienaufnahme

Der Zugang zu den Teilstudiengängen der Lehramter setzt den Nachweis der bestandenen Eignungsprüfung gemäß der Eignungsprüfungsverordnung des Faches Bildende Kunst in der jeweils gültigen Fassung voraus.

§ 4 Module

(1) Es werden in der Fachwissenschaft folgende Module studiert:

Modul	Dauer (Semester)	Arbeits- belastung (Stunden)	Leistungs- punkte
1. Grundlehre Kunstpraxis	1	150	5
2. Freie und angewandte Grafik	2	300	10
3. Malerei – Skulptur - Raum	2	300	10
4. Neue Medien	2	300	10
5. Künstlerische Werkstattpraktika	1	150	5
6. Weiterführende Kunstpraxis	2	300	10
7. Kunstgeschichte – Einführung in die Bildmedien	1	150	5
8. Kunsttheorie im Kontext der Gegenwartskunst	1	150	5
9. Kunstgeschichte - Exkursion	2	300	10
10. Ausstellungspraxis	1	150	5
11. Kunstgeschichte – Einführung in die Architektur	1	150	5
12. Prüfungsmodul (Fachwissenschaft und Fachdidaktik)	1	300	10
Summe		2700	90

(2) Es werden in der Fachdidaktik folgende Module studiert:

Modul	Dauer (Semester)	Arbeits- belastung (Stunden)	Leistungs- punkte
1. Einführung Theorie und Praxis der	1	150	5

Kunstpädagogik			
2. Kunstpädagogische Handlungsfelder	1	150	5
3. Künstlerische Arbeit im Kontext der Kunstpädagogik	1	150	5
Summe		450	15

(3) Die Qualifikationsziele der einzelnen Module ergeben sich aus der Anlage B.

(4) Lehrveranstaltungen werden in der Regel in deutscher Sprache gehalten.

§ 5 Modulprüfungen

(1) In den Modulen der Fachwissenschaft sind die folgenden Prüfungsleistungen zu folgenden Regelprüfungsterminen zu erbringen:

Modul	Prüfungsleistung (Art und Umfang)	Regelprüfungstermin (Sem.)
1. Grundlehre Kunstpraxis	Portfolio künstlerischer Arbeiten (10 Arbeiten)	1
2. Freie und angewandte Grafik	Präsentation künstlerischer Arbeiten mit mündl. Prüfung (15 Min,)	3
3. Malerei - Skulptur - Raum	Präsentation künstlerischer Arbeiten mit mündl. Prüfung (15 Min,)	3
4. Neue Medien	Präsentation künstlerischer Arbeiten mit mündl. Prüfung (15 Min,)	5
5. Künstlerische Werkstattpraktika	Portfolio künstlerischer Arbeiten (je 1)	4
6. Weiterführende Kunstpraxis	Präsentation künstlerischer Arbeiten mit mündl. Prüfung (15 Min,)	7
7. Kunstgeschichte – Einführung in die Bildmedien	mündliche Einzelprüfung (20 min)	1
8. Kunsttheorie im Kontext der Gegenwartskunst	Hausarbeit (8-10 Seiten) als Verschriftlichung eines Referats	4
9. Kunstgeschichte - Exkursion	Je ein Referat im Seminar und während der Exkursion (je 30 min)	7
10. Ausstellungspraxis	Ausstellung oder Präsentation mit jeweils Dokumentation oder Katalog ca. 20 Seiten	8
11. Kunstgeschichte – Einführung in die Architektur	mündliche Einzelprüfung (20 min)	9
12. Prüfungsmodul (Fachwissenschaft und Fachdidaktik)		10

(2) In den Modulen der Fachdidaktik sind die folgenden Prüfungsleistungen zu folgenden Regelprüfungsterminen zu erbringen:

Modul	Prüfungsleistung (Art und Umfang)	Regelprüfungs-termin (Semester)
1. Einführung Theorie und Praxis der Kunstpädagogik	Referat/Hausarbeit (10-12 S.)	3
2. Kunstpädagogische Handlungsfelder	Vorbereitung, Durchführung und Reflexion (8-10 S.) einer Lehrprobe (zwei Unterrichtsstunden)	5
3. Künstlerische Arbeit im Kontext der Fachdidaktik	Portfolio und Projektdokumentation (5 S.)	7

(3) Die Prüfungsinhalte ergeben sich aus den in der Anlage B formulierten Modulbeschreibungen.

(4) Soweit eine Wahl zwischen zwei Prüfungsleistungen besteht, wird sie von dem Prüfenden in der ersten Vorlesungswoche getroffen. Wird keine Prüfungsleistung festgelegt, gilt die mündliche Prüfung.

(5) Bei Hausarbeiten muss das Thema spätestens bis zum Ende der Vorlesungszeit mit dem Veranstalter verbindlich vereinbart werden. Hausarbeiten sind einen Monat vor Ende des Semesters abzugeben.

(6) Mündliche Prüfungen und Präsentationen künstlerischer Arbeiten in den Modulen 2, 3, 4 und 6 werden von einem Prüfer in Gegenwart eines sachkundigen Beisitzers abgehalten. Klausuren, Hausarbeiten und sonstige Prüfungsleistungen werden von einem Prüfer, im Falle des letzten Wiederholungsversuchs von zwei Prüfern bewertet. Im Modul 10 (Kunstgeschichte - Exkursion) werden die Referate vom Prüfer nach Abschluss der Leistung bewertet.

(7) Die Noten der Module Fachwissenschaft (1) Nr. 2, 3, 4, 6 und 8 sowie des Moduls Fachdidaktik (2) Nr. 1 und 2 gehen in die Fachnote nach § 7 GPS LA ein. Die Module Nr. 1, 5, 7 und 9, 10, 11 werden mit „bestanden/nicht bestanden“ bewertet.

§ 6 Inkrafttreten, Übergangsvorschrift

(1) Diese Prüfungsordnung tritt am 1. Oktober 2012 in Kraft.

(2) § 10 GPS LA gilt entsprechend.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald vom 16. Mai 2012, des Beschlusses der Studienkommission des Senats vom 10. Oktober 2012, der mit Beschluss des Senats vom 18. April 2012

gemäß §§ 81 Absatz 7 LHG und 20 Absatz 1 Satz 2 der Grundordnung die Befugnis zur Beschlussfassung verliehen wurde, der Genehmigung des Rektors vom 12. November 2012 sowie im Benehmen mit dem Zentrum für Lehrerbildung vom 28. September 2012 gemäß § 4 Absatz 4 Satz 1 LehbildG M-V.

Greifswald, den 12. November 2012

**Der Rektor
der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald
Universitätsprofessor Dr. rer. nat Rainer Westermann**

Veröffentlichungsvermerk: Hochschulöffentlich bekannt gemacht am 09.04.2013

Anlage A: Musterstudienplan Lehramt Regionale Schule „Kunst und Gestaltung“

1. Semester 10 LP 300 Std.	1. Modul: Grundlehre Kunstpraxis <ul style="list-style-type: none"> • S 1 3 SWS (45/30) • S 2 3 SWS (45/30) 	7. Modul: Kunstgeschichte – Einführung in die Bildmedien <ul style="list-style-type: none"> • S 2 SWS (30/60) • S/Ü 2 SWS (30/30) 	
	PL: Portfolio künstlerischer Arbeiten (10 Arb.) 5 LP / 150 Std.		PL: mündl. Einzelprüf. (20 Min.) 5 LP / 150 Std.
2. Semester 10 LP 300 Std.	2. Modul: Freie und angewandte Grafik <ul style="list-style-type: none"> • S 3 SWS (45/15) • S 3 SWS (45/45) 	3. Modul: Malerei - Skulptur - Raum <ul style="list-style-type: none"> • S 3 SWS (45/15) • S 3 SWS (45/45) 	
3. Semester 15 LP/ 450 Std.	<ul style="list-style-type: none"> • S 3 SWS (45/15) • S 3 SWS (45/45) 	<ul style="list-style-type: none"> • S 3 SWS (45/15) • S 3 SWS (45/45) 	(2) 1. Einführung Theorie und Praxis der Kunstpädagogik (Fachdidaktik) <ul style="list-style-type: none"> • S 2 SWS (30/45) • S 2 SWS (30/45)
	PL: Präsentation künstlerischer Arbeiten mit mündl. Prüfung (15 Min.) 10 LP / 300 Std.		PL: Präsentation künstlerischer Arbeiten mit mündl. Prüfung (15 Min.) 10 LP / 300 Std.
4. Semester 15 LP 450 Std.	4. Modul: Neue Medien <ul style="list-style-type: none"> • S 3 SWS (45/15) • S 3 SWS (45/45) 	8. Modul: Kunsttheorie im Kontext der Gegenwartskunst <ul style="list-style-type: none"> • V 2 SWS (30/30) • S 2 SWS (30/60) 	5. Modul: (künstl.) Werkstattpraktika <ul style="list-style-type: none"> • 5 Werkstattpraktika à 1 Woche (30/0)
			PL: Referat und Hausarbeit (8-10 Seiten) als Verschriftlichung eines Referats 5 LP / 150 Std.
		PL: Portfolio künstlerischer Arbeiten (je 1) 5 LP / 150 Std.	

5. Semester 10 LP 300 Std.	<ul style="list-style-type: none"> S 3 SWS (45/15) S 3 SWS (45/45) 		(2) 2. Kunstpädagogische Handlungsfelder (Fachdidaktik) <ul style="list-style-type: none"> S 3 SWS (45/30) S 3 SWS (45/30)
	PL: Präsentation künstlerischer Arbeiten mit mündl. Prüfung (15 Min.) 10 LP / 300 Std.		PL: Vorbereitung, Durchführung und Reflexion (8-10 S.) einer Lehrprobe (2 Unterrichtsstunden) 5 LP / 150 Std.
6. Semester 10 LP 300 Std.	6. Modul: Weiterführende Kunstpraxis <ul style="list-style-type: none"> S/IPro 4 SWS (60/30) S/Projekt 3 SWS (45/15) 	9. Modul: Kunstgeschichte - Exkursion <ul style="list-style-type: none"> S 2 SWS (30/120) 	
7. Semester 15 LP 450 Std.	<ul style="list-style-type: none"> S/Projekt 3 SWS (45/15) S/IPro 4 SWS (60/30) 	<ul style="list-style-type: none"> Exkursion 5 Tage (30/120) 	(2) 3. Künstlerische Arbeit im Kontext der Kunstpädagogik (Fachdidaktik) <ul style="list-style-type: none"> S 2 SWS (30/45) S 2 SWS (30/45)
	PL: Präsentation künstlerischer Arbeiten mit mündl. Prüfung (15 Min.) 10 LP / 300 Std.	PL: je 1 Referat im Seminar und während der Exkursion (je 30 Min.) 10 LP / 300 Std.	PL: Portfolio und Projektdokumentation (5 S.) 5 LP / 150 Std.
8. Semester 5 LP 150 Std.		10. Modul: Ausstellungspraxis <ul style="list-style-type: none"> S/Projekt 3 SWS (45/15) Exkursion 3 SWS (45/15) Ausstellung 2 SWS (30/0) 	
		PL: Ausstellung oder Präsentation mit jeweils Dokumentation oder Katalog (20 Seiten) 5 LP / 150 Std.	

9. Semester 5 LP 150 Std.		11. Modul: Kunstgeschichte – Einführung in die Architektur <ul style="list-style-type: none"> • S/Ü 2 SWS (30/60) • V/Ü 2 SWS (30/30) 	
		PL: mündl. Einzelprüfung (20Min.)	5 LP / 150 Std.
10. Semester 10 LP 300 Std.	12. Prüfung		
			10 LP / 300 Std.

Legende:

SWS - Semesterwochenstunde

S - Seminar

Ü - Übung

IPro - interdisziplinäres Projekt

LP/Std. - Leistungspunkte (ECTS)/ Arbeitsaufwand je Modul

PL - Prüfungsleistung(en)

(x/x) - (Stunden Kontaktzeit je Lehrveranstaltung/ Stunden Selbststudium je Lehrveranstaltung).

Anlage B: Modulbeschreibungen

Modul (1)1. Grundlehre Kunstpraxis	
Qualifikationsziele	Die Studierenden entwickeln Einsichten in die grundlegenden gestalterischen Zusammenhänge, Methoden und Inhalte in verschiedenen künstlerischen Gestaltungsbereichen der Bildenden Kunst
Inhalte	Die Studierenden setzen sich exemplarisch mit unterschiedlichen relevanten Aufgabenstellungen auseinander. <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in bildnerisches Gestalten • Einführung in plastisches Gestalten Dabei werden vor allem die Bereiche Malerei/Grafik, Skulptur/Objekt/Raum, der Neue Medien sowie der angewandten Künste vermittelt.
Lehrveranstaltungen	Lehrveranstaltungen zur Grundlehre gemäß Musterstudienplan
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Prüfungsleistung	Portfolio künstlerischer Arbeiten (10 Arb.)
Semester/Dauer	1.Semester/ ein Semester
Häufigkeit des Angebotes	jedes Semester
Arbeitsbelastung	150
Leistungspunkte	5

Modul (1)2. Freie und angewandte Grafik	
Qualifikationsziele	Die Studierenden konzipieren und realisieren künstlerische Projekte in den Bereichen Zeichnung/freie Grafik, sowie der angewandten Künste über 2 Semester.
Inhalte	Die Studierenden bearbeiten Aufgabenstellungen in den Bereichen: <ul style="list-style-type: none"> • Zeichnung • freie Grafik • Druckgrafik • Buchgestaltung • sowie andere Medien der angewandten Künste.
Lehrveranstaltungen	Lehrveranstaltungen gemäß Musterstudienplan
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Prüfungsleistung	Präsentation künstlerischer Arbeiten mit mündl. Prüfung (15 Min.)
Semester/Dauer	2. u. 3.Semester/ zwei Semester
Häufigkeit des Angebotes	jedes Semester
Arbeitsbelastung	300
Leistungspunkte	10

Modul (1)3. Malerei - Skulptur - Raum	
Qualifikationsziele	Die Studierenden konzipieren und realisieren künstlerische Projekte in den Bereichen Zeichnung/Malerei/Skulptur/Objekt/Raum über mindestens 2 Semester.
Inhalte	Die Studierenden bearbeiten Aufgabenstellungen in den Bereichen: <ul style="list-style-type: none"> • Zeichnung und zeichnerisches Naturstudium • Malerei und Farbenlehre • Skulptur/Objekt und Materialästhetik • Raumkonzeptionen und Installation • und interdisziplinärer Projektarbeit
Lehrveranstaltungen	Lehrveranstaltungen gemäß Musterstudienplan
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Prüfungsleistung	Präsentation künstlerischer Arbeiten mit mündl. Prüfung (15 Min.)
Semester/Dauer	2. u. 3.Semester/ zwei Semester
Häufigkeit des Angebotes	jedes Semester
Arbeitsbelastung	300
Leistungspunkte	10

Modul (1)4. Neue Medien	
Qualifikationsziele	Die Studierenden konzipieren und realisieren künstlerische Projekte in den Bereichen Fotografie, der audiovisuellen Medien sowie interdisziplinärer Kunstformen über mindestens 2 Semester.
Inhalte	Die Studierenden bearbeiten Aufgabenstellungen in den Bereichen <ul style="list-style-type: none"> • Schwarzweißfotografie • Farbfotografie (analog/digital) • Film/Video • audiovisuelle Medien • sowie interdisziplinäre Kunstformen
Lehrveranstaltungen	Lehrveranstaltungen gemäß Musterstudienplan
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Prüfungsleistung	Präsentation künstlerischer Arbeiten mit mündl. Prüfung (15 Min.)
Semester/Dauer	4. u. 5.Semester/ zwei Semester
Häufigkeit des Angebotes	jedes Semester
Arbeitsbelastung	300
Leistungspunkte	10

Modul (1)5. Künstlerische Werkstattpraktika	
Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben grundlegende Einsichten, Fertigkeiten und Kenntnisse zu Inhalten und Methoden der Bildenden Kunst, die das künstlerische Lehrangebot fachspezifisch ergänzen.

Inhalte	Werkstattbezogene künstlerische Arbeit in unterschiedlichen künstlerischen Techniken und Strategien
Lehrveranstaltungen	Werkstattpraktika (Blockveranstaltungen) gemäß Musterstudienplan
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Prüfungsleistung	Portfolio künstlerischer Arbeiten (je 1 Arb.)
Semester/Dauer	1. - 4. Semester/ 5 x 1 Woche Werkstattpraktika
Häufigkeit des Angebotes	jedes Semester
Arbeitsbelastung	150
Leistungspunkte	5

Modul (1)6. Weiterführende Kunstpraxis

Qualifikationsziele	Die Studierenden konzipieren und realisieren weiterführende künstlerische Projekte und entwickeln individuelle Positionen künstlerischer Arbeit in ausgewählten Bereichen, wobei auch interdisziplinäre Konzeptionen möglich sind.
Inhalte	Die Studierenden bearbeiten Aufgabenstellungen in den ausgewählten Bereichen
Lehrveranstaltungen	Lehrveranstaltungen zur Weiterführende Kunstpraxis gemäß Musterstudienplan
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Prüfungsleistung	Präsentation künstlerischer Arbeiten mit mündl. Prüfung (15 Min.)
Semester/Dauer	6. u 7. Semester/ zwei Semester
Häufigkeit des Angebotes	jedes Semester
Arbeitsbelastung	300
Leistungspunkte	10

Modul (1)7: Kunstgeschichte - Einführung in die Bildmedien

Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Einsicht in die historische Bedingtheit von Kunst • Beherrschung von Grundmethoden einschließlich deren Anwendung bei der Analyse und Interpretation von Werken der Bildenden Kunst
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grundmethoden der Bildmedien, vor allem in den Bereichen Ikonographie und historische Bildwissenschaften • Werkbeschreibung und Analyse • Fachterminologie • Analyse vor Originalen • Kenntnisse von und Praxis in künstlerischen Arbeitsweisen (Druckgraphik, Fotografie etc.) • Methoden und Praxis der Konservierung / Restaurierung von Kunstwerken
Lehrveranstaltungen	S/Ü/V zur Einführung in die Bildmedien; S/Ü zur Konservierung/Restaurierung; Ü vor Originalen; Ü zu künstlerischen Arbeitsweisen

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Prüfungsleistung	Mündl. Einzelprüfung (20 Min.)
Semester/Dauer	1. Semester/ ein Semester
Häufigkeit des Angebotes	jedes Semester
Arbeitsbelastung	150
Leistungspunkte	5

Modul (1)8. Kunsttheorie im Kontext der Gegenwartskunst	
Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse in den Bereichen der Ästhetik und der Kunsttheorie in Bezug zur Bildenden Kunst mit dem Schwerpunkt Gegenwartskunst.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • relevante künstlerische Positionen • Künstlertheorie • Entwicklungen der Gegenwartskunst • ausgewählte kunstwissenschaftliche Beschreibungsansätze und ästhetische Theorien
Lehrveranstaltungen	Lehrveranstaltungen zur Kunsttheorie/Ästhetik gemäß Musterstudienplan
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Prüfungsleistung	Referat und Hausarbeit (8-10 Seiten)
Semester/Dauer	4. Semester/ ein Semester
Häufigkeit des Angebotes	jedes Semester
Arbeitsbelastung	150
Leistungspunkte	5

Modul (1)9: Kunstgeschichte - Exkursion	
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zur fachlich korrekten Beschreibung und Analyse von Bau- und Kunstwerken unterschiedlicher Epochen und Gattungen am Original • Fähigkeit zu didaktisch angemessener Vermittlung erworbener Kenntnisse in mündlicher und schriftlicher Form
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Solitärbauten, Bauensembles, Interieurs sowie urbane Strukturen von der Antike bis zur Gegenwart • Werke der Bildenden und Angewandten Kunst unterschiedlicher Epochen und Medien in historischen Bauten, Museen und Sammlungen
Lehrveranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> • Tagesexkursionen • Kurzexkursionen im Umfang von 2-3 Tagen • Exkursionen im Umfang von 5 und mehr Tagen
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Prüfungsleistung	Je ein Referat im Seminar und während der Exkursion (je 30 min)
Semester/Dauer	4. Semester/ ein Semester
Häufigkeit des Angebotes	jedes Semester

Arbeitsbelastung	150
Leistungspunkte	5

Modul (1)10. Ausstellungspraxis	
Qualifikationsziele	Die Studierenden entwickeln praxisbezogene Fähigkeiten und Fertigkeiten zu angemessenen Präsentationsformen in den Bereichen Malerei/Grafik, Plastik/Skulptur, der Neue Medien sowie der angewandten Künste.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Anwendung spezifischer Präsentationsmedien im Kontext zu den Lehrveranstaltungen bezogen auf die adäquate Darstellung künstlerischer Resultate • Entwicklung von Raumkonzepten der Präsentation
Lehrveranstaltungen	Lehrveranstaltungen zur Ausstellungspraxis gemäß Musterstudienplan
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Prüfungsleistung	Ausstellung oder Präsentation mit jeweils Dokumentation oder Katalog ca. 20 Seiten
Semester/Dauer	8. Semester/ ein Semester
Häufigkeit des Angebotes	jedes Semester
Arbeitsbelastung	150
Leistungspunkte	5

Modul (1)11: Kunstgeschichte - Einführung in die Architektur	
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Einsicht in die historische Bedingtheit von Architektur • Beherrschung von Grundmethoden einschließlich deren Anwendung bei der Analyse und Interpretation von Werken der Architektur
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grundmethoden der Architekturforschung • Werkbeschreibung und Analyse • Fachterminologie • Architektur-Ikonographie • Übungen vor Originalen
Lehrveranstaltungen	S/Ü/V zur Einführung in die Architektur; Ü vor Originalen
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Prüfungsleistung	Mündl. Einzelprüfung (20 Min.)
Semester/Dauer	9. Semester/ ein Semester
Häufigkeit des Angebotes	jedes Semester
Arbeitsbelastung	150
Leistungspunkte	5

Modul (2)1. Einführung Theorie und Praxis der Kunstpädagogik	
Qualifikationsziele	Die Studierenden entwickeln ausgehend von unterschiedlichen konzeptionellen Ansätzen in der kunstpädagogischen Fachdidaktik und anderen Bezugswissenschaften sowie Entwicklungen in der Bildenden Kunst eigene pädagogische Herangehensweisen für unterschiedliche Unterrichtsformen.
Inhalte	Die Studierenden setzen sich exemplarisch mit unterschiedlichen kunstpädagogischen Theorien aus der Geschichte und Gegenwart des Unterrichtsfachs auseinander. Sie lernen unterschiedliche Bezugswissenschaften für die kunstpädagogische Theoriebildung kennen und erkennen das Unterrichtsfach Kunst in seinen relevanten Dimensionen. Entwicklung, Analyse und Interpretation der ästhetischen Fähigkeiten bei Kindern und Jugendlichen.
Lehrveranstaltungen	Lehrveranstaltungen zur Einführung in die Theorie und Praxis der Kunstpädagogik gemäß Musterstudienplan
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Prüfungsleistung	Referat und Hausarbeit (8-10 Seiten)
Semester/Dauer	3. Semester/ ein Semester
Häufigkeit des Angebotes	jährlich
Arbeitsbelastung	150
Leistungspunkte	5

Modul (2)2. Kunstpädagogische Handlungsfelder	
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage für verschiedene kunstpädagogische Handlungsfelder (Schule, Museum, Projektarbeit) adäquate Handlungsstrategien zu planen, zu realisieren und zu reflektieren.
Inhalte	Theorien und Konzeptionen zur kunstpädagogischen Arbeit als Grundlage für selbstständige prospektive pädagogische Planung, deren Realisierung und Reflexion sowie die Bewertung von Ergebnissen. Entwicklung von Unterrichtskonzepten und Unterrichtsmodellen. (Schulpraktische Übungen)
Lehrveranstaltungen	Lehrveranstaltungen zur künstlerischen Arbeit im Kontext der Fachdidaktik gemäß Musterstudienplan
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Prüfungsleistung	Vorbereitung, Durchführung und Reflexion (8-10 S.) einer Lehrprobe (2 Unterrichtsstunden)
Semester/Dauer	5. Semester/ ein Semester
Häufigkeit des Angebotes	Jedes Semester
Arbeitsbelastung	150

Leistungspunkte	5
-----------------	---

Modul (2)3. Künstlerische Arbeit im Kontext der Kunstpädagogik	
Qualifikationsziele	Die Studierenden setzen sich exemplarisch in vielfältigen eigenen praktischen Erkundungen und Experimenten mit unterschiedlichen Strategien künstlerischer Arbeit auseinander und entwickeln davon ausgehend fachdidaktische Herangehensweisen.
Inhalte	Sachanalytische Kenntnisse und didaktische Umsetzungsüberlegungen in verschiedenen Themenfeldern der Bildenden Kunst in Bezug auf unterschiedliche kunstpädagogische Handlungsfelder.
Lehrveranstaltungen	Lehrveranstaltungen zu den kunstpädagogischen Handlungsfeldern gemäß Musterstudienplan
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Prüfungsleistung	Portfolio und Projektdokumentation (5 Seiten)
Semester/Dauer	7. Semester/ ein Semester
Häufigkeit des Angebotes	Jedes Semester
Arbeitsbelastung	150
Leistungspunkte	5